

Moderne Geisterbeschwörer und Wahrheitssucher

von
Hans Freimark



DIESER DRUCK DIENT AUSSCHLIESSLICH DER
ESOTERISCHEN FORSCHUNG UND
WISSENSCHAFTLICHEN
DOKUMENTATION.

Für Schäden, die durch Nachahmung entstehen, können weder Verlag
noch Autor haftbar gemacht werden.

© Copyright: Irene Huber, Graz 2011

Verlag: Edition Geheimes Wissen

Internet: www.geheimeswissen.com



Alle Rechte vorbehalten.

Abdruck und jegliche Wiedergabe durch jedes bekannte, aber auch heute noch unbekannte
Verfahren, sowie jede Vervielfältigung, Verarbeitung und Verbreitung (wie Photokopie,
Mikrofilm oder andere Verfahren unter Verwendung elektronischer Systeme) auch
auszugsweise als auch die Übersetzung nur mit Genehmigung des Verlages.

ISBN 978-3-902792-16-7

Vorwort.

Schon aus dem Titel der nachfolgenden Arbeit wird man ersehen, in welcher Weise die fraglichen Probleme des Spiritualismus, Okkultismus und der Theosophie erfasst wurden und welche Stellung gegenüber deren populären Vertretern eingenommen wird. Es kam darauf an, ein getreues Bild der Kreise zu geben, die sich mit dem Studium der okkulten Wissenschaften befassen oder zu befassen vorgeben. Dabei konnte es nicht ohne Satire abgehen. Denn wenn je in irgendeiner Sachen so ist hier das *difficile est, satiram non scribere* am Platze. Dennoch kann nicht verkannt werden, dass diese Bestrebungen im Grunde einem ehrlichen Wissensdrang entsprechen, dessen Berechtigung anzuerkennen die zeitgenössische Wissenschaft auf bestem Wege ist.

Der Verfasser.



Inhalt.

	Seite
Vorwort	3
Die Mystik in der Moderne	5
Spiritistische Vereinigungen	14
Theosophische und okkulte Logen	23
Der Konkurrenzkampf der Geister	31
Der Fall Rothe	37
Eine Abendsitzung bei Frau L.	49
Die Grünen	60
Die Apostel	68
Der Mystiker mit J.	78
Das gefällige Medium	86
Gemeinschaften und Freistätten	91
Das Suchen der Zeit und seine Erfüllung	104

